

## Schirmpatinnen



Aminata  
Touré

Ministerin für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung in Schleswig-Holstein

Eugenie  
Sibbersen

Trägerin des Emma-Carstensen-Preises 2021

Ich möchte Menschen dafür begeistern, sich politisch einzubringen, weil es notwendig ist und weil es sich lohnt. Denn obwohl viele junge Menschen in Deutschland es nicht anders kennen, ist unsere Demokratie keine Selbstverständlichkeit. Sie lebendig zu halten und mit neuen Ideen zu bereichern ist keine Sache, die wir irgendwem oder anderen Generationen überlassen können.

Ich bin es leid, dass Themen wie Rassismus oder Rechtsextremismus immer nur als Randerscheinungen wahrgenommen werden. Immer nur dann Priorität haben, wenn es faktisch zu spät ist, weil Menschen ihr Leben verloren oder massive Angriffe stattgefunden haben.

Aminata Touré

Eugenie Sibbersen wird die Ausstellung am 30.01.2023 um 18.00 Uhr eröffnen.

**Die Ausstellung kann nur nach Voranmeldung von Montag-Freitag in der Zeit von 7.50-16.30 Uhr in der Aula der GSN besucht werden.**

Ergänzend zur Ausstellung gibt es die Möglichkeit Referent\*innen in den Unterricht einzuladen. Dabei können einzelne Themen vertieft, aber auch kleine weitergehende Trainings zum Thema Diversität, Deeskalation oder Konfliktbewältigung angefragt werden.

Anmeldung zum Ausstellungsbesuch unter

[jmd@kinderschutzbund-nf.de](mailto:jmd@kinderschutzbund-nf.de)

[Janine.Ribler@kinderschutzbund-nf.de](mailto:Janine.Ribler@kinderschutzbund-nf.de) Tel. 0151 42093384

[Urte.Andresen@kinderschutzbund-nf.de](mailto:Urte.Andresen@kinderschutzbund-nf.de) Tel. 0151 42093401

YouniWorth in Husum wird organisiert von:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

YOUNI  
WORTH

Die Ausstellung der  
Jugendmigrationsdienste

jmd  
im Quartier | JUGEND  
MIGRATIONS  
DIENST

Kreis  
Nordfriesland

KREISJUGENDRING  
NORDFRIESLAND

# Wie wollen wir zusammen- leben?

YOUNI  
WORTH

Die Ausstellung der  
Jugendmigrationsdienste



Für Menschen ab 13 Jahren

**Ausstellung vom 30.01. - 17.02.2023**

**Theater und Workshops in der**

**Gemeinschaftsschule Nord, Husum**

**Brinckmannstraße 42**

**Unter der Schirmpatenschaft von  
Aminata Touré und Eugenie Sibbersen**

Das ist das Motto der Ausstellung YouniWorth. Wie fühlst du dich in Deutschland? Was ist dir wichtig? Wie wollen wir zusammenleben? Das sind einige der Fragen, die in der Ausstellung behandelt werden. YOUNI WORTH richtet den Blick auf das Zusammenleben junger Menschen in Deutschland mit dem Ziel, Vorurteile zu hinterfragen und das Miteinander zu fördern. Dazu laden sieben multimediale Stationen ein: mit Kurzfilmen, Spielen zum Mitmachen und einer Selfie-Aktion. Das interaktive Konzept bietet insbesondere jungen Menschen, aber auch Fachkräften, Politiker\*innen sowie der interessierten Öffentlichkeit viele Anlässe zu Austausch und Diskussionen.

Ein Ausstellungsbesuch dauert ca. 1,5 Stunden und bietet Raum für Gespräch und Diskussionen. Vor Ort führt eine Ausstellungsbegleiter\*in durch die Ausstellung und steht für Fragen zur Verfügung. Material zur Nachbereitung kann zur Verfügung gestellt werden.

Die **Ausstellung kann nur nach Voranmeldung** von Montag - Freitag in der Zeit von 7.50-16.30 Uhr in der Aula der GSN besucht werden.

## Eröffnung

**Montag, 30.01.2023 um 18.00 Uhr** Eintritt frei, ohne Anmeldung  
mit dem Forumtheater Inszene und Auszügen aus dem Stück „Mit mir nicht“

## Mit Mir Nicht

**Ein Stück des  
Forumtheaters Inszene**



Diskriminierung und Rassismus nimmt in allen gesellschaftlichen Schichten immer weiter zu. Selten wird reflektiert, wie sich Ausgrenzung anfühlt, wodurch sie verursacht wird und welche Auswirkungen das auf die Betroffenen wie auf die Gesellschaft hat. Das interaktive Konzept des Forumtheaters macht erlebbar, wie Ausgrenzung wirkt, wie man sie vermeidet oder dagegen vorgehen kann.

### Inhalt des Stücks:

Jenny verbindet mit dem Land, aus dem die Eltern von Antonio kommen, Gewalt, Drogen und Krieg. Auch die Lehrerin ordnet Antonio dem Herkunftsland seiner Eltern zu. In Wirklichkeit kommt er aus Stuttgart, hier ist er aufgewachsen und sozialisiert. Auch Mirko muss mit Diskriminierung umgehen, er wird vom Türsteher eines Clubs abgewiesen, weil er angeblich so aussieht, wie ein paar Jungs, mit denen es vorher Ärger gegeben hatte.

**Montag, 30.01.2023 um 18.00 Uhr für alle**  
**Dienstag, 31.01.2023 als Schulveranstaltung**

## Rap-Workshop

Kaye (Kaye Benzakour Knidel) ist Rapperin und Musikproduzentin (alias ‚Kaye Kayani‘) und gibt Workshops zu Rap, Musikproduktion, für Jugendtheater- und Filmprojekte.

Sie ist Bühnenmusikerin, DJ und Musikproduzentin für das Grips Theater Berlin, aktuell in der Inszenierung von „Das Schönste Mädchen der Welt“.



Kaye wird einen dreitägigen Rap Workshop geben. Dabei wird es darum gehen, sich im Bereich Rap und HipHop auszuprobieren, etwas über dessen Hintergrund, die Sprache und die Stilformen zu hören, Akteur\*innen kennenzulernen, aber auch einen eigenen künstlerischen Ausdruck zu finden, sich zu erproben und miteinander Spaß an der Entwicklung und dem ausprobieren zu haben. Die individuellen Erlebnisse der Teilnehmer\*innen fließen ein, wenn gemeinsam ein Stück entwickelt wird. Das Ergebnis kann dann in einer Form, die die Teilnehmer\*innen festlegen, präsentiert werden.

## Workshop:

### Im schulischen Alltag auf Rassismus & Diskriminierung reagieren



Ob und wie souverän es uns gelingt mit rassistischen und diskriminierenden Äußerungen angemessen umzugehen, hängt von vielen Faktoren ab. Im Kontext Schule sind Pädagog\*innen besonders herausgefordert, zwischen den Anforderungen des Lehrplans und diverser Präventionsthemen ihrem Bildungsauftrag auch dahingehend gerecht zu werden, dass sie sich deutlich menschenrechtsorientiert positionieren und für Toleranz einsetzen.

Im angebotenen Workshop soll es entsprechend einerseits darum gehen, was Diskriminierung im Allgemeinen und Rassismus im Besonderen kennzeichnet und welche Rolle rassistische und andere Vorurteile in unser aller Denken spielen. Andererseits wollen wir gemeinsam in den Blick nehmen, mit welchen Herausforderungen Sie als Pädagog\*innen an Schulen sich im Umgang mit Rassismus und Diskriminierung konfrontiert sehen und wie vor diesem Hintergrund ein menschenrechtsorientierter Umgang gelingen kann.

**Mittwoch, 15.02.2023 von 13.30-16.30 Uhr**  
**in der Gemeinschaftsschule Nord, Brinckmannstr. 42, Husum**  
Anmeldung unter [jmd@kinderschutzbund-nf.de](mailto:jmd@kinderschutzbund-nf.de)

Der Workshop wird durchgeführt vom  
Regionalen Beratungsteam gegen Rechtsextremismus Schleswig-Holstein